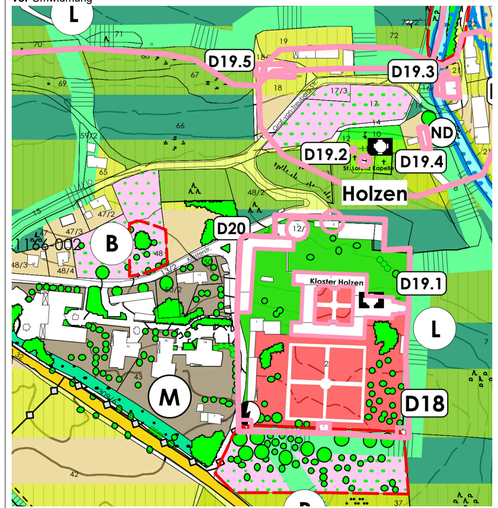
Topografische Karte M 1 : 10.000 (Quelle: BayernAtlas Plus)

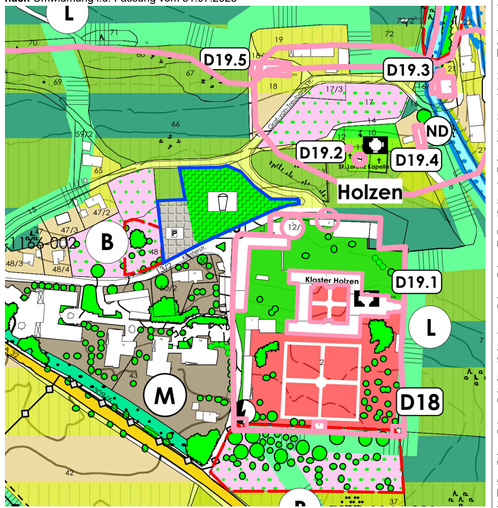
Flächennutzungsplan i.d. Fass. 07.03.2016 M 1 : 1.000
vor Umwidmung



LEGENDE

- Gehölzflächen
- Flächen für die Landwirtschaft - Ackerfläche
- Flächen für die Landwirtschaft - Grünland
- D13 Bodendenkmal mit Nummerierung
- D14.1 Baudenkmal mit Nummerierung

Flächennutzungsplan i.d. Fass. 01.08.2022 M 1 : 1.000
nach Umwidmung i.d. Fassung vom 31.07.2023



LEGENDE

- Grünfläche mit Zweckbestimmung Spielplatz
- P Anlagen für den ruhenden Verkehr
- D13 Bodendenkmal mit Nummerierung
- D14.1 Baudenkmal mit Nummerierung
- Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung

Verfahrensvermerk Flächennutzungsplan

1. Der Stadtrat/Gemeinderat hat in der Sitzung vom ..... gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... hat in der Zeit vom ..... bis ..... stattgefunden.

4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

5. Der Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

6. Die Stadt/Gemeinde hat mit Beschluss des Stadtrats/Gemeinderats vom ..... den Flächennutzungsplan in der Fassung vom ..... festgestellt.

....., den .....
(Stadt/Gemeinde)

..... (Siegel)
(Ober-) Bürgermeister/-in

7. Die Regierung/Das Landratsamt ..... hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom ....., AZ ..... gemäß § 6 BauGB genehmigt. (Siegel Genehmigungsbehörde)

8. Ausgefertigt
....., den .....
(Stadt/Gemeinde)

.....
(Ober-) Bürgermeister/-in

....., den .....
(Regierung/Landratsamt)

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am ..... gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

....., den .....
(Stadt/Gemeinde)

..... (Siegel)
(Ober-) Bürgermeister/-in

.....
Unterzeichner/-in

2. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES, KLOSTER HOLZEN, SPIELBEREICH

Flurnummern:
48/1, 48/2 Gemarkung: Allmannshofen

GEMEINDE: ALLMANNSHOFEN
LANDKREIS: AUGSBURG
REGIERUNGSBEZIRK: SCHWABEN

Ausgefertigt am:

Maßstab topografische Karte M = 1 : 10.000
Maßstab Lageplan M = 1 : 1.000

Plandatum: 31.07.2023

Planverfasser:

Köppel
Landschaftsarchitekt
Katharinenplatz 7
84453 Mühldorf a. Inn

Tel. 08631/988 851
Fax. 08631/988 790
e-mail: info@la-koeppel.de

Auftraggeber/Planungshoheit:

Gemeinde Allmannshofen
1. Bürgermeister Markus Stettberger
Kirchstraße 20
86695 Allmannshofen

.....
Barbara Grundner-Köppel
Landschaftsarchitektin

.....
Markus Stettberger
1. Bürgermeister